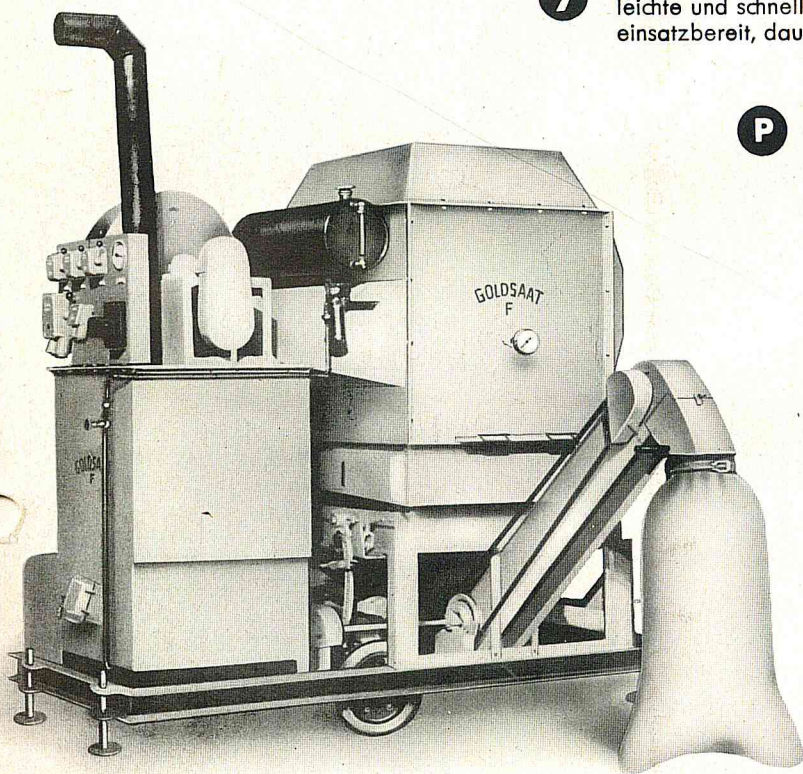


KÖRNERTROCKNER GOLDSAAT-F (fahrbar)

Zur Ernte 1956 Lieferbar!
„GOLDSAAT“
Mähdrusch-Getreide-Vorreiniger
mit Vibrationsieb und Saugwindsichtung ab 4000–15000 kg/Sid.



7 Keine baulichen Veränderungen, keine Montage, leichte und schnelle Aufstellung, sofort einsatzbereit, dauernde Betriebsbereitschaft!

P Bewegliche, nicht ortsgebundene Ausführung, keine Rohrleitungen, niedrige Bauhöhe, geringer Platzbedarf!

U Arbeitet wirtschaftlich! Geringer Brennstoffbedarf, niedriger Anschaffungspreis! Einfachste Bedienung!

N Trocknet kontinuierlich in kürzester Zeit schonend auf die vorgeschriebene Feuchtigkeit herunter. Sehr anpassungsfähig für jede Beschaffenheit des zu trocknenden Gutes!

K Größte Wirtschaftlichkeit durch das kombinierte Quer- und Gegenstromprinzip. Rückkühlzone absperrbar. Trockengut verläßt Maschine mit Lagertemperatur!

T Die Warmluftzerzeugung erfolgt indirekt mittels halbautomatischer Ölfeuerung. Lufterhitzer mit vorteilhafter Ausnutzung der erzeugten Wärme. Wirkungsvolle Temperaturregulierung. Sauberer asche- und schlackenfreier Betrieb.

E Universell geeignet für alle körnigen und rieselnden Samenarten einschließlich Feinsaat und Hülsenfrüchte.

und noch mehr Vorteile

Wir stellten unserem Konstruktionsbüro die Aufgabe, im Körnertrockner „GOLDSAAT - F“ ein Trockenaggregat zu schaffen, das auf unseren jahrelangen Erfahrungen in der Körnertrocknung und Saatbereitung und den neuesten Erfahrungen und Verfahren der Trockentechnik fussend, unabhängig von den vorhandenen Räumlichkeiten arbeitet,

- d. h. **zum Trockengut gefahren werden kann, gleichgültig, ob dieses mitten auf dem Hofe, in der Scheune, in einer Remise, oder wo auch immer lagert, der Trockner also keinen umbauten Raum benötigt.**

Dabei sollten die typischen und anerkannten Vorteile unserer Körnertrockner stationär in der Baureihe von 500 kg bis 6000 kg Stundenleistung unbedingt erhalten bleiben, d. h. universelle Trocknungsmöglichkeit aller körnigen Früchte, einschließlich Feinsaat und Hülsenfrüchte, schonende Behandlung des Trockengutes, leichte Bedienung, geringstmöglicher Anschaffungspreis und niedrige Betriebskosten, hohe Trockenleistung trotz kleiner Dimensionen, aber bei unbedingt solider Konstruktion. Diese Voraussetzungen sind in der Type „GOLDSAAT-F“ hervorragend erfüllt. Das bewährte „Goldsaat“-Rieselschachtsystem ist beibehalten worden, in dem das Trockengut durch die eigene Schwere in vertikaler Richtung abwärts wandert und von Heißluft im **kombinierten Quer- und Gegenstrom** durchblasen wird. Diese wärmewirtschaftlich ausgezeichnete Luftführung veranlaßt ein Schwitzen des Trocknungsgutes, d. h. einen Wasseraustritt vom Korninneren nach außen – das ausgeschwitzte Wasser haftet also der Außenschale des Kornes an – welcher nun bei intensiver Warmluftumspülung rasch und schonend wegtröcknet.

Dem Trockenprozeß folgt eine gut wirkende Rückkühlung der Frucht auf Lagertemperatur. Durch die absperzbare Rückkühlzone (eine Besonderheit der „GOLDSAAT“-Trockner) ist ein nochmaliges Umlaufen des aufgefüllten Naßgutes bei Beginn der Trocknung überflüssig geworden und nicht zuletzt ermöglicht diese Einrichtung auch die Trocknung von Kleinstpartien. Dies ist für Saatzüchter, Vermehrungsbetriebe, Saathändler etc. von großer Bedeutung, wie überhaupt der „GOLDSAAT - F“ der ideale Trockner für derartige Betriebe u. a. ist.

Eine stufenlos regulierbare Abspeisung sorgt für einen gleichmäßigen Durchlauf des Trockengutes und ebenso gleichmäßige Trocknung. Durch einen schanzsicheren und leistungsfähigen Schrägförderer wird die getrocknete Frucht abgesackt.

Zur Erzeugung der Warmluft dient ein ölbeheizter, luftgekühlter Wärmeaustauscher mit **indirekter Beheizung**. Wertminderung der Frucht und Geruchsbeeinflussung ist daher ausgeschlossen. Der mit hohem thermischen Wirkungsgrad arbeitende Lufterhitzer ist mit einem Spezial-Heizregister und einer wirkungsvollen konstanten Temperaturregulierung ausgestattet. Für die gesamte Luftumwälzung ist nur ein Ventilator erforderlich, dessen Fördermenge je nach Fruchtart leicht einstellbar ist.

Ein Tagestank für 50 kg Heizöl, Ölfilter in der Ölleitung, sowie eine komplette Schalttafel mit Kontaktthermometer für eine Signal- oder eine Temperatur-Regelanlage und einem Steckkontakt für ein Beschickungsgerät sind im Aggregat enthalten.

Wie beschrieben und im Bilde gezeigt, ist das Trocknungsaggregat ohne jede Montage oder ergänzende Rohrleitung betriebsfertig, bis auf den elektrischen Anschluß. Die Aufstellung kann im Freien oder in Räumen mit guter Lüftungsmöglichkeit erfolgen. Elastikbereifte Räder und eine Zugdeichsel gestatten leichten Transport. Für spezielle Fälle, wo eine gute Raumbelüftung nicht möglich ist, liefern wir anstatt der aufsteckbaren Behälterwände eine aufsetzbare Ablufthaube mit Rohranschluß, um die wassergesättigte Luft ins Freie zu leiten. (Abbildung 3).

Die Beschickung ist durch Spirator oder Elevator möglich. (Abb. 1 und 2.) Eine weitere Möglichkeit besteht in der Ausnutzung bereits vorhandener Fördereinrichtungen, oder aber durch die Beschüttung mittels Fallrohre vom über dem Trockner befindlichen Kornboden. (Abb. 2 und 3.)

Leistung in kg/h bei einem Wasserentzug von 4–5%		Maße in mm					Kraft- bedarf in kW	Heiz- ölver- brauch in kg	Maße u. Gewicht für seem. Versand		
Schwer- getreide	Olisaat	Länge	Breite		Höhe				netto	brutto	cbm
			In Transport- stellung	In Arbeits- stellung	In Transport- stellung	In Arbeits- stellung					
600	375	2500	1150	2350	2200	2400	2,0	3,5–4,3	1200	1650	7,35

«NEUSAAT» GMBH. FRITZ DÖRING & CO.
BERGISCH-BORN (RHLD.)

MASCHINENFABRIK FÜR SAATGUTAUFBEREITUNGS- UND BEIZMASCHINEN
TROCKNUNGSANLAGEN · SPEICHER-EINRICHTUNGEN

Telefon Remscheid 62016

Telegramm-Adresse: „Neusaat“